

Heidelberg, 24.11.13

Sehr geehrter Herr Doctor,

Wegen der Frage der 200 Exemplare¹ der Habilitationsschrift, für die ich mir zur Fakultätssitzung am Samstag Antrag vorbehalten² habe, ist mir neulich eine Möglichkeit eingefallen, die ich Sie zu erwägen bitte. Wenn, wie Sie mir zu meiner grossen Freude mitteilten, Ihre „Allgemeine Psychopathologie“³ in nächster Zeit neu gedruckt wird, könnten Sie da nicht das eine oder andre Kapitel, z. B. III oder IV, als Habilitationsschrift⁴ in 200 Exemplaren abziehen lassen? Dann wäre der Form genügt, und Sie hätten kaum Kosten und Mühe. Auch täte es nichts, wenn das etwa erst in einigen Monaten möglich wäre. Ueberlegen Sie's und geben Sie mir vielleicht bis Samstag⁵ Nachricht.

Mit hochachtungsvollem Grusse Ihr ergebener

W Windelband

Anmerkungen

¹ Frage der 200 Exemplare] Jaspers wurde am 18.12.1913 von der Abgabe von Pflichtexemplaren befreit, vgl. Horst Gundlach: *Wilhelm Windelband und die Psychologie*. Heidelberg: University Publishing 2017, S. 424, mit Aktenzitat.

² Antrag vorbehalten] vgl. das Gutachten Windelbands über Jaspers vom 7.11.1913 im Abschnitt Dokumente der vorliegenden Edition.

³ „Allgemeine Psychopathologie“] vgl. Jaspers: *Allgemeine Psychopathologie. Ein Leitfaden für Studierende, Ärzte und Psychologen*. Berlin: Springer 1913. XVI, 338 S. – 2., neu bearb. Aufl. 1920.

⁴ Habilitationsschrift] in der Primärbibliographie der Schriften Karl Jaspers'. Völlig neu bearb. v. Christian Rabanus. Tübingen/Basel: Francke 2000 ist keine dezidiert so bezeichnete Sonderausgabe eines Kapitels aus Jaspers' *Allgemeiner Psychopathologie* nachgewiesen. Im Besitz Windelbands befanden sich die folgenden Sonderdrucke von Aufsätzen Jaspers': *Die phänomenologische Forschungsrichtung in der Psychopathologie; Eifersuchtswahn. Beitrag zur Frage: „Entwicklung einer Persönlichkeit“ oder „Prozess“?; Kausale und „verständliche“ Zusammenhänge zwischen Schicksal und Psychose bei der Dementia praecox; Über leibhaftige Bewusstheiten (Bewusstheitstäuschungen). Ein psychopathologisches Elementarsymptom; Zur Analyse der Trugwahrnehmungen*. (Bibliothek Windelband Abt. II. Wilhelm Windelband Leipzig: Friedrich Meyer's Buchhandlung 1916/17, Nr. 505 u. 506).

⁵ Samstag] den 29.11.1913